

## Leichtathletik Alpen Die Zukunft gestalten

Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde Alpen am 21. Januar 2014

Modernisierung der Leichtathletikflächen  
auf der Sportanlage Fürst-Bentheim-Straße in Alpen

Viktoria Alpen, Leichtathletik  
Für den Vorstand: Dietmar Paul, Norbert Schulze

21.01.2014

1 von 8

## Leichtathletik Alpen Die Zukunft gestalten

### Agenda:

1. Aktuelle Situation
2. Zukunftskonzept
3. Grobplanung Sportanlage
4. Kostenbetrachtung
5. Chancen
6. Projektstatus und nächste Schritte

---

### Backup:

- A. Leichtathletik Alpen, *Kurzvorstellung*
- B. Leichtathletik Alpen, Zielsetzung und Sportliches Konzept
- C. Beteiligungs-, Spenden- und Sponsoringplanung
- D. Vergleich Kunststoff - Asche
- E. Ergebnisse Bodengutachten
- F. Letter of Intent

21.01.2014

2 von 8

## Leichtathletik Alpen Die Zukunft gestalten

### 1. Aktuelle Situation

- Anschaffung einer modernen Hochsprunganlage in 2012
- Überarbeitung der Leichtathletik-Aschenflächen (400m-Laufbahn, Halbkreis, Anlaufbahn Weitsprung) in 2011 im Rahmen Konjunkturpaket, jedoch keine nachhaltige Lösung
- Keine adäquate Bewässerung bzw. Drainage/Entwässerung wegen defekter Kastenrinne (Entwässerungssystem unter der Rasenfläche augenscheinlich in Ordnung)
- Laufbahnen und Halbkreis werden durch „Begehung“ mit Stollenschuhen immer wieder stark in Mitleidenschaft gezogen
- Kein geeignetes Equipment zur Laufbahnpflege vorhanden
- Oft Müll, Glasscherben usw. in der Weitsprunganlage
- Insofern: Laufbahnen und Halbkreis auf dem Sportplatz in Alpen befinden sich in einem verbesserungsfähigen und versicherungstechnisch bedenklichen Zustand
- Aufgrund des **Nutzungs-/Verletzungsrisikos** können keine Sportveranstaltungen oder Leichtathletik-Vergleichskämpfe mit anderen Vereinen durchgeführt werden
- Das hohe Potenzial des Sportplatzes in Alpen, insbesondere im Hinblick auf die vorhandene 400m-Laufbahn, wird nicht ausgeschöpft

21.01.2014

1. Aktuelle Situation

3 von 8

## Leichtathletik Alpen Die Zukunft gestalten

### 2. Zukunftskonzept

- Zeitgemäße Modernisierung der Leichtathletikeinrichtungen unter **Berücksichtigung der wirtschaftlichen Situation der Gemeinde Alpen** sowie unter **Einbindung aller die Sportanlage nutzenden Vereine, Gemeindegemeinschaft, LVN und Schulen**
- Umwandlung der bisherigen Leichtathletikflächen (**400m-Laufbahn**, Halbkreise) in moderne Kunststoffoberflächen
  - Wettkampfanlage Typ B oder C (aktuell Typ B): 400m-Laufbahn (vier- oder sechs Bahnen), Hoch- und Weitsprunganlage, Kugelstoßcenter, Speerwurf, Diskusanlage (zur Vorbereitung, späteres Anschaffung eines mobilen Schutzgitters vorgesehen)
  - Integration der Weitsprunganlage in einen Halbkreis und Anschaffung einer Abdeckung
  - **100m-Laufbahn** am neuen Vereinsheim; gegenüberliegend: **110m-Hürden-Laufbahn**
  - Verzicht auf Hindernislauf/Wassergraben (aktuell vorhanden)
  - Einrichtung einer Linierung in einem Halbkreis für individuelle und altersunabhängige Spiele
  - Ganzjährige Nutzung der Laufbahn durch Beleuchtung
  - Entwässerung durch Einbau einer Muldenrinne (aktuell Kastenrinne)
  - Kugelstoßcenter im heutigen Weitsprungumfeld

21.01.2014

2. Zukunftskonzept

4 von 8

## Leichtathletik Alpen Die Zukunft gestalten

### 3. Grobplanune Sportanlage

Alpen. Sani erungskonzeptWettkampfan lage Alpen Entwurf



21.01.2014      3. Vorplanung Sportanlage      5 von 8

## Leichtathletik Alpen Die Zukunft gestalten

### 4. Kostenbetrachtung (Basis: **Grobplanung**)

Nettobeträge, in Tsd. €

Variante	Kunststoff incl. Trag- und Ausgleichschicht, Einfassung/ Kantensteine, Einbauten Leichtathletik, Planung/ Baubegleitung	Abbruch-/Erdarbeiten, Entwässerung, Wegearbeiten, Beleuchtung, Erneuerung Barriere	Gesamtkosten
A. Heutige Sportanlage Typ B (Sechs Rundbahnen)	290	160	450
B. Sportanlage Typ C (Vier Rundbahnen)	245	180	425
C. Variante A unter Nutzung möglicher Einsparpotenziale	290	135 <sup>3)</sup>	425
<b>D. Variante B unter Nutzung möglicher Einsparpotenziale</b>	<b>245</b>	<b>150 <sup>3)</sup></b>	<b>395</b>

<sup>3)</sup> Verzicht auf Erneuerung Barriere, Reduzierung Wegearbeiten, Nutzung Auslauf (keine Deponie-/Abfuhrkosten)

21.01.2014      4. Kostenbetrachtung      6 von 8

## Leichtathletik Alpen Die Zukunft gestalten

### 5. Chancen

- Weiterer Meilenstein zur Umsetzung des **Sportstättenkonzeptes** der Gemeinde Alpen
- Verbesserung der **Schulsportsituation**
- **Verstärkte und ganzjährige Nutzung** der Leichtathletik-Flächen für **alle Alpener Vereine**
- **Nachhaltiges** Konzept zur weiteren Förderung des Breitensports in der Gemeinde Alpen
- Schaffung Nutzungsmöglichkeiten für **Behinderten-/Versehrten-sport** (z. B. Bogenschießen)
- **Sportveranstaltungen** und Sportevents
- Kooperation und verstärkte **Zusammenarbeit** der Leichtathletik-Betreibenden Vereine bzw. Abteilungen in Alpen (Letter of Intent): Startgemeinschaften, Abstimmung und Einrichtung von Trainingsschwerpunktorten, Talentförderung und Reduzierung von Abwanderungen in andere Städte
- **Leichtathletik-Vergleichswettkämpfe** mit anderen Vereinen
- **Optimale Nutzung** der gesamten Potenziale der Sportanlage
- **Imageerhöhung** für die Gemeinde Alpen
- **Hohe Lebensdauer, geringerer Pflegeaufwand**

21.01.2014

5. Chancen

7 von 8

## Leichtathletik Alpen Die Zukunft gestalten

### 6. Projektstatus und nächste Schritte

- Erstellung Bodengutachten <sup>1)</sup> ✓
- Grobplanung einer Sportanlage, Erste **Kostenabschätzung** <sup>1)</sup> ✓
- Vorstellung und Abstimmung der Grobplanung
  - 10.10.13: Bürgermeister ✓
  - 23.10.13: Vorstand und Abteilungen FC Viktoria Alpen ✓
  - 05.11.13: Gemeindegemeinschaft und Vorsitzender LVN ✓
  - 07.01.14: Vorstand LG Alpen ✓
  - Vorstand SV Menzelen/Leichtathletik ✓
- Parallel: Erste Angebotsanfragen, Prüfung Einbindung ortsansässiger Unternehmen i. A.
- Beteiligungs-, Spenden- und Sponsoringplanung i. A.
- Vorlage in den politischen Gremien zur Beratung und Beschlussfassung j. A.
- Detailplanung in enger Abstimmung mit allen Beteiligten
- Ausschreibung und Auftragsvergabe; Frühjahr 2014
- Umsetzung/Bauphase (ca. 12-16 Wochen); Sommer 2014

<sup>1)</sup> Durch Gemeinde finanziert

21.01.2014

6. Projektstatus und nächste Schritte

8 von 8